

Deutschlandweite Bildungsproteste

Berlin. Tausende Schüler, Studenten und Auszubildende haben am Donnerstag für Änderungen im Bildungssystem protestiert (Foto aus München). Allein in Berlin gingen nach Angaben eines Sprechers der Organisatoren »Bildungsstreik« 6000 bis 7000 Menschen auf die Straße. Insgesamt fanden in mehr als 40 Städten Aktionen statt. Die Demonstranten fordern unter anderem kostenlose Bildung, die Abschaffung des mehrgliedrigen Schulsystems sowie »Geld für Bildung statt für Banken und Konzerne«. Unterstützung für die Proteste kam von SPD und Grünen, aber auch von der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW). GEW-Vorstandsmitglied Andreas Keller kritisierte, die Lage an den Hochschulen habe sich angesichts von Studienplatzmangel, Zulassungschaos und Wohnungsnot »dramatisch« zugespitzt. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/173911.deutschlandweite-bildungsproteste.html>